

## Marktbericht der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer

Redaktion: 3100 St. Pölten, Wiener Straße 64, Tel. 05 0259 DW 25111, E-Mail: markt@lk-noe.at, Homepage: www.noe.lko.at

### MARKTTELEGRAMM: TIERISCHE PRODUKTE



#### Stabilisierung bei Schlachtstieren

Nach den Rückgängen der letzten Wochen zeigt der heimische Schlachtstiermarkt diese Woche eine stabilere Entwicklung – So fällt das Angebot an Stieren für die Jahreszeit normal aus – Gleichzeitig hat sich die Nachfrage leicht belebt – Entsprechend setzen die Basispreise ihre Entwicklung auf unverändertem Niveau fort – Noch nicht ganz zur Ruhe gekommen sind die Notierungen für Premium- und Gütesiegelstiere, da die Zuschläge für alle Programmstiere verringert werden mussten – So konnten die Basispreise auf unverändertem Niveau belassen werden – Ebenfalls behaupten konnten sich die deutschen Stierpreise, wobei schwächere Qualitäten gefragt

waren als bessere – Für diese Entwicklung ist das überschaubare Angebot ausschlaggebend, die Nachfrage zeigt sich ruhig – Etwas mehr Interesse besteht nach Schlachtkühen, wobei auch hier das Angebot begrenzt ist – In Österreich zeigt sich die Angebotsentwicklung gebietsweise unterschiedlich, in Summe ging das Angebot aber leicht zurück – Dennoch bleibt die Preisentwicklung rückwärtsgerichtet – Auf unverändertem Niveau geht es mit den Notierungen für Schlachtkalbinnen weiter – Die NÖ Rinderbörsen bezahlt für Schlachtstiere der Klasse U einen Basispreis von 3,49 € (unverändert) und der Klasse R von 3,42 € pro kg plus USt.

#### SCHLACHTRINDER

Erhöhen bei marktführenden Firmen in NÖ, Stand: KW 21/2018  
In Euro pro kg, gestochen, netto

Klasse	Stiere	Kühe	Kalbinnen
E	3,56 bis 3,89	2,73 bis 2,86	3,27 bis 3,73
U	3,49 bis 3,82	2,66 bis 2,79	3,20 bis 3,66
R	3,42 bis 3,75	2,59 bis 2,72	3,13 bis 3,59
O	3,28 bis 3,53	2,33 bis 2,46	2,88 bis 3,23
P	3,14 bis 3,39	2,08 bis 2,21	2,81 bis 3,16

Anmerkung: Die ausgewiesenen Von-Preise sind Basispreise. Höchstpreise bei Stieren beziehen sich auf AMA-Gütesiegel-Jungstiere jünger 18 Monate, Höchstpreise bei Kalbinnen auf AMA-Gütesiegel-Qualität. Von der NÖ Rinderbörsen werden für schwere Kühe Zuschläge, für leichte Kühe (-280 kg) Abschläge verrechnet. Der Maximalpreis für Kühe Klasse U bis 420 kg Kaltgewicht beträgt 2,90 €/kg. Der Abschlag für Kühe der Fettklasse 1 (blaue Kühe) beträgt 0,15 €/kg. Für Jungkühe der Klasse E, U, R, Fettklasse 2, 3, 4 bis zu einem Alter von 48 Monaten erhöht sich der Preis bis zu 0,10 €/kg. Die NÖ Landwirtschaftskammer empfiehlt nur folgende Abzüge zu akzeptieren: Klassifizierungskosten: Rinder 3,00 €, Schweine 0,80 €, AMA-Marketingbeitrag: Rinder 3,70 €, Kälber 1,10 €, Schweine 0,75 €.

#### VERSTEIGERUNGEN

Zuchtvieh-Absatzveranstaltung in Zwettl am 16.05.2018  
Preisbildung im Durchschnitt, netto

Fleckvieh	Bewertungsklasse	Auftrieb	Ø-Gewicht	Ø-Netto
Erstlingskühe	II a	2 Stk.	687 kg	2.490 €
	II b	6 Stk.	630 kg	1.865 €
	ohne Bewertung	1 Stk.	635 kg	2.200 €
Kühe	II a	6 Stk.	738 kg	2.130 €
Kalbinnen	II b	111 Stk.	636 kg	1.747 €
	III a	15 Stk.	112 kg	515 €

Kälbermarkt in Bergland am 17.05.2018

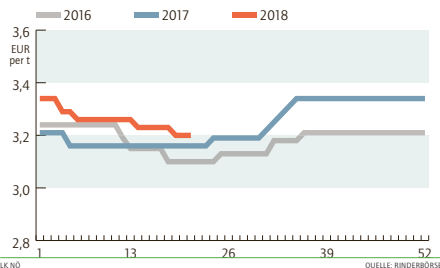
Nutzkälber	Geschlecht	Auftrieb	Ø-Gewicht	Ø-Netto
Fleckvieh (bis 090 kg)	männl.	80 Stk.	80 kg	5,93 €/kg
Fleckvieh (091-100 kg)	männl.	83 Stk.	96 kg	6,02 €/kg
Fleckvieh (101-110 kg)	männl.	100 Stk.	106 kg	5,89 €/kg
Fleckvieh (111-120 kg)	männl.	96 Stk.	115 kg	5,66 €/kg
Fleckvieh (über 120 kg)	männl.	134 Stk.	134 kg	4,88 €/kg
Fleckvieh (bis 090 kg)	weibl.	15 Stk.	78 kg	4,01 €/kg
Fleckvieh (091-100 kg)	weibl.	10 Stk.	95 kg	4,19 €/kg
Fleckvieh (101-110 kg)	weibl.	12 Stk.	105 kg	4,23 €/kg
Fleckvieh (111-120 kg)	weibl.	6 Stk.	116 kg	4,18 €/kg
Fleckvieh (über 120 kg)	weibl.	10 Stk.	141 kg	4,03 €/kg
Fleischrassen	männl.	22 Stk.	108 kg	5,74 €/kg
Fleischrassen	weibl.	11 Stk.	102 kg	4,34 €/kg
Braunvieh	männl.	1 Stk.	77 kg	5,90 €/kg
Schwarzbunte	männl.	1 Stk.	87 kg	2,30 €/kg
Sonstige Rassen	männl.	2 Stk.	144 kg	3,84 €/kg
Gesamt		583 Stk.		

Einsteller	Geschlecht	Auftrieb	Ø-Gewicht	Ø-Netto
Fleckvieh	männl.	10 Stk.	168 kg	3,94 €/kg
Fleckvieh	weibl.	2 Stk.	121 kg	2,29 €/kg
Gesamt		12 Stk.		

Kälbermarkt in Warth am 14.05.2018.....siehe Rückseite

#### KALBINNENPREIS

Entwicklung in Niederösterreich  
Basispreis für Kalbinnen der Klasse U, exkl. USt.



#### PREISBERICHT GUT STREITDORF

Preisbericht der Rinder- und Schweinebörsen NÖ sowie der Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf EGen  
Die aktuellen Marktpreise sind auch am Preisleistungs 05 0259 25060 (Tonband) abrufbar.

	Woche	Notierung	Vornotierung
Jungstiere Kl. U	21.5 - 27.5.	3,49 €	(3,49 €)
Schlachtschweine Basispreis	17.5 - 23.5.	1,32 €	(1,29 €)
H- und ÖHYB-Ferkel	21.5 - 27.5.	2,35 €	(2,35 €)

#### BIO-SCHLACHTRINDER

Preisbericht der bioVermarktung, Stand: KW 21/2018  
Erzeugerpreise in Euro pro kg, netto

Bio-Kälber	bis 4 Monate	Kl. U bis 6,15	Bio-Kühe:
Bio-Jungrinder	bis 12 Monate	Kl. U bis 4,95	Kl. E 2,88 bis 3,42
Bio-Ochsen	bis 30 Monate	Kl. U bis 4,60	Kl. U 2,81 bis 3,35
Bio-Kalbinnen	bis 30 Monate	Kl. U bis 4,45	Kl. R 2,74 bis 3,28
			Kl. O 2,58 bis 3,09
			Kl. P 2,33 bis 2,84

#### RINDER- U. SCHWEINEMARKT

Preisbericht von der Agrarmarkt Austria gemäß Vieh-Meldevorordnungen, Stand: KW 19/2018  
In Euro pro kg, gestochen, netto. Preise frei Rampe Schlachthof (beinhalten Transport, ...)

	Österreich		Niederösterreich	
	Stk.	€/kg Vorwoche	Stk.	€/kg Vorwoche
Stiere	U3	809 3,85 (-0,06)	147 3,85 (-0,06)	
	R3	316 3,80 (-0,04)	72 3,75 (-0,10)	
	E-P	2.726 3,81 (-0,05)	617 3,80 (-0,07)	
Kühe	R3	303 3,10 (-0,02)	69 3,00 (-0,07)	
	O3	121 2,84 (-0,03)	21 2,70 (-0,11)	
	E-P	1.841 2,96 (-0,01)	356 2,89 (-0,07)	
Kalbinnen	U3	249 3,75 (-0,02)	63 3,73 (-0,14)	
	R3	278 3,63 (+0,01)	62 3,55 (-0,12)	
	E-P	946 3,60 (-0,04)	219 3,59 (-0,14)	
Schweine	S	40.066 1,54 (-0,03)	7.147 1,57 (-0,02)	
	E	18.624 1,42 (-0,03)	3.011 1,43 (-0,04)	
	U	902 1,21 (-0,03)	182 1,23 (-0,02)	
	S-P	59.607 1,50 (-0,03)	10.344 1,52 (-0,03)	
Kälber <sup>1)</sup>	E-P	305 5,71 (+0,01)	- -	

#### TERMINMÄRKTE

Wochendurchschnitte der täglichen Settlementpreise  
In Euro per Tonne, netto

EEX Leipzig	KW 20/2018	Vorwoche	Änderung
Butter			
Mai 2018	5.977,60	5.808,00	+ 2,92 %
Juni 2018	6.085,20	5.937,60	+ 2,49 %
Juli 2018	6.093,60	5.944,40	+ 2,51 %
Magermilchpulver			
Mai 2018	1.497,00	1.488,00	+ 0,60 %
Juni 2018	1.541,00	1.515,80	+ 1,66 %
Juli 2018	1.556,60	1.548,60	+ 0,52 %

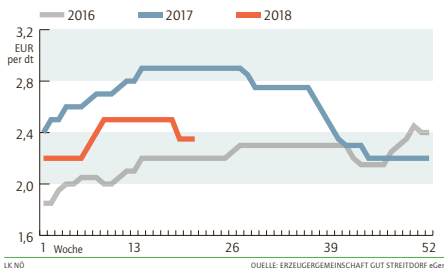
#### EU-Milchmenge im März abgeschwächt

Für März wird die EU-Milchanlieferung auf 13,64 Mio. Tonnen geschätzt – Das sind nur mehr 0,4 Prozent oder 53.000 Tonnen mehr als im März 2017 und ein Prozent mehr als 2016 – Die seit Herbst 2017 zu beobachtende starke Steigerung der europaweiten Milchanlieferung ist damit vorerst zu einem Ende gekommen

– Der späte Wintereinbruch im März in weiten Teilen des Kontinents hat zu dieser Entwicklung einen großen Beitrag geleistet – Mit dem besseren Wetter im April hat sich regional auch die Milchzerlegung wieder erholt – Ein einheitlicher Anlieferungstrend ist für April aber nicht auszumachen.

#### FERKELPREIS

Entwicklung in Niederösterreich  
Vermittlungspreis der Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf eGen exkl. USt.



#### Positive Entwicklung am Schweinemarkt

Die Lage am EU-Schweinemarkt zeigt sich aus Sicht der Erzeuger entspannt – Die Nachfrage nach Schweinen am Binnenmarkt bleibt sehr hoch – Besonders Grillartikel sind gefragt – Gleichzeitig sind die verfügbaren Stückzahlen mancherorts sogar nur knapp ausreichend – So konnten sich die Notierungen neben Deutschland auch in den Niederlanden und Belgien verbessern – Auf unverändertem Niveau notieren Schweine mit Frankreich, Spanien und Italien in den südlicheren EU-Ländern – Besonders in den spanischen Notierungen spürt man die geringeren Exportmöglichkeiten in Richtung Asien – In NÖ profitierte der

Markt von der verstärkten Nachfrage vor Pfingsten, die auf etwas reduzierte Angebotsmengen trifft – So verbesserten sich die Preise um drei Cent – Auch für die kommende Woche wird mit ausgeglichener Marktverhältnissen gerechnet – Der Basispreis der Erzeugergemeinschaft beträgt ab 17. Mai 1,32 € (+3 Cent) pro kg plus USt – Der Zuchtsauen-auszahlungspreis liegt bei 1,10 € (unverändert) pro kg plus USt – Der Durchschnittspreis (ca. 60% MFA) lag in der 20. Woche bei 1,51 € pro kg plus USt – Der Vermittlungspreis für H- und ÖHYB-Ferkel beträgt ab 22. Mai (21. Woche) 2,35 € (unverändert) pro kg plus USt.

#### LEBENDTIERE

Lebendpreise für Rinder und Schweine, Stand: KW 21/2018  
Preise in Euro/kg Lebendgewicht, netto

Jungstiere	Klasse U	1,97 bis 2,16
Ochsen	Klasse R	1,85 bis 2,00
Kühe	Klasse R	1,30 bis 1,36
Kalbinnen	Klasse R	1,69 bis 1,94
Schweine		1,21

Die Lebendpreise werden mit Umrechnungsfaktoren berechnet. Die Faktoren betragen für Jungstiere 0,565; Ochsen 0,54; Kalbinnen 0,54; Kühe 0,50; Schlachtschweine 0,80. Datenbasis sind die erhobenen Werte aus der Tabelle Schlachtrinder bzw. der Durchschnittspreis der EZG aus der Vorwoche.

#### LÄMMER

Preise der Österreichischen Schaf- und Ziegenbörsen reg. Gen.m.b.H., Stand: KW 19/2018  
Auszahlungspreise in Euro pro kg basierend auf tatsächlichen Verkäufen, netto

Lebendpreise: je nach Qualität, ab Verladestation	
Lämmer Kategorie I	2,36
Lämmer Kategorie II/III	1,74
Altschafe/Altwidder	0,52
Fleischpreise: frei Schlachthof (beinhalten Schlacht- u. Transportkosten,...)	
Lämmer Kategorie I	5,68
Lämmer Kategorie I (biologische Ware)	6,57

#### Absatzimpulse im Mai erwartet

Der Eierabsatz im Großhandel verzeichnet weiterhin eine saisonal ruhige Nachfrage – Als Folge mussten die Notierungspreise Anfang Mai besonders bei

Boden- und Freilandhaltung zurückgenommen werden – Von Aktionen des Lebensmittelhandels und den Feiertagen erhofft man sich für diesen Monat neue Impulse.

#### EIER

Häufigste Erzeugerpreise in NÖ, Stand: KW 20/2018  
In Euro/100 Stück

Direktabsatz an Letztverbraucher: ab Hof, €/100 Stück, inkl. 10 % Umsatzsteuer		
Haltungsform	Gewichtsklasse L	
Freilandhaltung	25,00 bis 26,00	
Bodenhaltung	20,00 bis 21,00	
Zugestellte Ware: auf Basis einer Kiste frei Haus, sortiert auf Höcker, €/100 Stück, inkl. 13 % Umsatzsteuer		
Haltungsform	Gewichtsklasse L	Gewichtsklasse M
Freilandhaltung	21,00 bis 23,00	18,00 bis 20,00
Bodenhaltung	17,00 bis 18,00	14,50 bis 15,50

## MARKTTELEGRAMM: PFLANZLICHE PRODUKTE



### Getreidebörsen im Plus

An den internationalen Börsen haben die Getreide-notierungen in der letzten Woche wieder zugelegt – Vor allem Sorgen über fehlende Niederschläge in den großen weltweiten Anbau-gebieten, darunter Australien, Nordamerika und Russland, gaben den Notierungen entsprechenden Aufwind – An der Euronext Paris konnte sich der September-Weizenkontrakt um 3,4 Prozent auf 176,25 €/t verbessern – Der Juni-Maiskontrakt stieg in der letzten Woche um 1,2 Prozent und notierte zu Wochenbeginn mit 167,50 €/t – Die europäischen Getreideexporteure sollten von dem zuletzt schwächeren Eurokurs profitieren können – Die mögliche neue italienische Regierung dürfte zu einem

anhaltenden Belastungsfaktor für den Euro werden – Bislang liefen die EU-Getreideexporte ja nicht nach Wunsch – Die EU-Weizenexporte erreichten knapp einen Monat vor dem Ende des Vermarktungsjahres von Juli 2017 bis Mitte Mai 2018 rund 17,7 Mio. Tonnen – Das sind rund 20 Prozent weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum – Am österreichischen Kassamarkt wird von einem ruhigen aber stetigen Geschäft berichtet – An der Wiener Produktenbörse notiert Premiumweizen und Futtergerste mit durchschnittlich 175 bzw. 157,50 €/t unverändert zur Vorwoche – Futtermais verteuerte sich um drei Euro auf durchschnittlich 159,- €/t.

### LW PRODUKTENBÖRSE WIEN

Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien, Stand: 16.05.2018  
Großhandelsabgabepreis per Tonne, netto; Inlandsgetreide frei Verladestation Großraum Wien

Produkt	Spezifikation	Preis
Premiumweizen	inl., mind. 15% Protein, Fallzahl 280, 80 kg/hl	174 bis 176
Qualitätsweizen	inl., mind. 14% Protein, Fallzahl 250, 80 kg/hl	–
Mahlweizen	inl., pann. Raum, mind. 12,5% Protein, FZ 220, 78 kg/hl	–
Durumweizen	inl., Fallzahl 250, 80 kg/hl	–
Mahlroggen	inl., mind. 500 Amylogramm, 71 kg/hl	–
Braugerste	inl., Fallzahl 250, 80 kg/hl	–
Gerste für Futterzw.	inl., 62 kg/hl, Ernte 2017	155 bis 160
Weizen für Futterzw.	70 kg/hl	–
Roggen für Futterzw.	inl., 65 kg/hl	–
Hafer für Industriezw.	54 kg/hl	–
Hafer für Futterzw.	50 kg/hl	–
Mais für Industriezw.	–	–
Mais für Futterzwecke	gem. Empfehlung der EU-Kommission (2006/576/EG)	158 bis 160
Rapssaar	mind 40% Öl	–
Melasseschnitzel	Pellets, gesackt	–
	Pellets, lose, Ernte 2017	–
Sojaschrot 45	inl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	435 bis 445
Sojaschrot 44	44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, GVO	395 bis 405
Sojaschrot 49	49% Rohprotein u. Fett, max. 3,5% Rohfaser, lose, GVO	420 bis 430
00 Rapsschrot	inl., 35% Protein u. Fett, lose	255 bis 265
Sonnenblumenschrot	inl., mind 37% Protein u. Fett, max. 20% Rohfaser lose	230 bis 240

### BIOGETREIDE BÖRSE BOLOGNA

Erhoben von der Getreidebörse in Bologna, Stand: 17.05.2018  
Großhandelsabgabepreis der Getreidebörse in Bologna für Getreide aus biologischem Anbau per Abgangsort in Euro per Tonne, netto

Weichweizen	lose, mind. 11 % Prot., 78 kg/hl	330 bis 340
Hartweizen	gesackt, mind. 12% Prot., mind. 80 kg/hl	400 bis 410
Mais	lose	370 bis 390

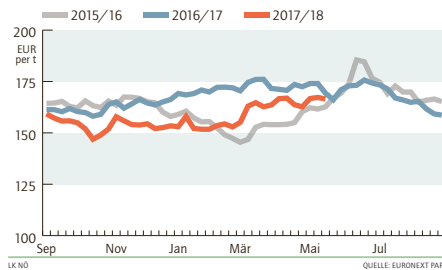
### TERMINMÄRKTE

Wochendurchschnitte der täglichen Settlementpreise  
In Euro per Tonne, Kartoffel per 100 kg, netto

Euronext Paris	KW 20/2018	Vorwoche	Änderung
<b>Raps</b>			
August 2018	353,20	350,90	+ 0,66 %
November 2018	359,00	356,85	+ 0,60 %
Februar 2019	363,00	360,80	+ 0,61 %
<b>Weizen</b>			
September 2018	172,65	173,25	- 0,35 %
Dezember 2018	175,55	176,41	- 0,49 %
März 2019	178,05	179,25	- 0,67 %
<b>Mais</b>			
Juni 2018	166,50	167,25	- 0,45 %
August 2018	169,40	171,80	- 1,40 %
November 2018	169,55	171,05	- 0,88 %
<b>Kartoffel, Eurex</b>			
Juni 2018	5,58	5,66	- 1,41 %
November 2018	11,02	10,58	+ 4,16 %

### MAISPREIS

Entwicklung der Terminnotierung  
Wochendurchschnitte der Settlementpreise des nächstfälligen Kontrakts, exkl. USt.



### RAPS

Preise abgeleitet von Euronext-Notierung für August 2018  
(https://derivatives.euronext.com/en/products/commodities-futures/ECO-DPAR)

Notierung 20. Woche	€/t, netto	353
Erzeugerpreis 20. Woche	€/t, netto	313
Erzeugerpreis 19. Woche	€/t, netto	311

### Zwiebelpreise nochmals fester

Die österreichische Zwiebelsaison 2017/18 befindet sich in der Zielgeraden – Für den heimischen LEH wurden von den Händlern entsprechende Mengen bis zum Anschluss an die neue Ernte reserviert – Freie Ware ist sowohl bei Händlern als auch bei den Landwirten

kaum mehr verfügbar – Im Ausland besteht weiterhin stetige Nachfrage – Die Erzeugerpreise konnten nochmals angehoben werden und liegen nun für lose Ware, geputzt und sortiert in der Kiste bei 26,- bis 28,- €/100kg.

### FELDGEMÜSE

Häufigste Erzeugerpreise zu Wochenbeginn  
In Euro je dt, netto

Zwiebel	lose, sortiert in Kisten, je nach Qualität	26 bis 28
Karotten	5 kg Sack, ab Rampe, je nach Qualität	40 bis 45
Sellerie	5 kg Sack	35 bis 45
Spargel	Abgabe an den Handel, je kg rein weiß/violett	Kl. I Solo 5,50 bis 6,50 Kl. I Classic 5,00 bis 6,00
	grün	Kl. I Solo 5,50 bis 6,50 Kl. I Classic 5,00 bis 6,00

### OBST

Erzeugerpreise zu Wochenbeginn  
In Euro je kg, netto

Erdbeeren	Ab Hof, Straße (inkl. USt.)	5,50 bis 7,00
	Selbstpflücke (inkl. USt.)	2,70 bis 3,20

### HOLZ

Blochholz  
Fj/Ta Kl. B, frisch, in €/FMO, gültig ab 1 LKW-Einheit (ca. 30 FMO) eines Sortimentes an einem Ort

	Kleinmengen	Großmengen*
Langholz, Media 2b	100	103
Blochholz, 1a	50	53
Blochholz, 1b	65	69
Blochholz, 2a	87	92
Blochholz, 2b	87	92
Blochholz, 3a	87	92

\* bei Verkauf in Großmengen ab 200 FMO an einem Ort.  
Abschlag für Braunblöcke, Cx und Käferholz: 25 bis 30 €, schöne Lärche ab 3a: 30 € über Fichte; Weißkiefer: 25 € unter Fichte; Schwarzkiefer: 30 € unter Fichte

Industrieholz  
In €, gültig ab 1 LKW-Einheit (ca. 30 FMO) eines Sortimentes an einem Ort

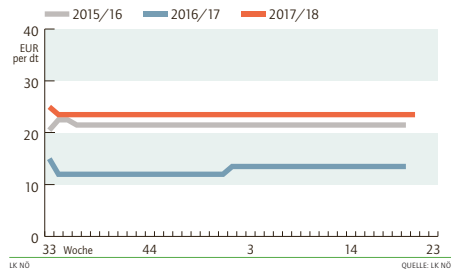
	Mindestpreis
Schleifholz, Fj/Ta, AMM	89
Faserholz, Fj/Ta/Kie/Lä, AMM	65
Faserholz, Rotbuche, AMM	63
<b>Brennholz</b>	
Bei Abgabe an den Letztverbraucher in €/RMM zugestellt inkl. USt.	
	Mindestpreis
Brennholz hart (1 m lang), Rotbuche	60 bis 65
Brennholz hart (1 m lang), sonst. Laubholz	50 bis 55
Brennholz weich (1 m lang), Fj/Ki/Ta/Lä	35 bis 40
Brennholz hart (offenfertig), Rotbuche	85 bis 95
Brennholz hart (offenfertig), sonst. Laubholz	75 bis 85
Brennholz weich (offenfertig), Lärche	50 bis 55

Waldhackgut  
Gehackt frei Werk. in €/AMM

	Mindestpreis
<b>Wassergehalt</b>	
< 30 %	86 bis 92
30 - 40 %	80 bis 86
> 40 %	76 bis 80
<b>Energieholzindex</b>	
Basis 1979	
1. Quartal 2018	1,516

### KARTOFFELPREIS

Entwicklung in Niederösterreich  
Erzeugerpreis für festkochende Sorten, exkl. USt.



### Heurigsaison startet Anfang Juni

Die Vermarktung der Erdäpfel der alten Ernte geht ruhig und unspektakulär zu Ende – Vorwiegend festkochende Sorten sind mit Ausnahme vertraglich fixierter Restmengen bereits abverkauft – Die Mengen an festkochenden Sorten dürften noch bis Anfang Juni reichen – Preislich gibt es keine Änderungen mehr – Der Fokus aller Marktteilnehmer richtet sich unterdessen auf den Start der Frühkartoffelsaison – Die

Frühkartoffelbestände entwickelten sich nach einem verzögerten Start recht gut – Im Burgenland und der Steiermark dürften Ende kommender Woche die ersten Frühkartoffeln für den Lebensmitteleinzelhandel gerodet werden – Aber auch im Marchfeld und im Stockerauer Raum sind die ersten Rodungen bereits für Anfang Juni geplant – Dies könnte kurzfristig für einen gewissen Angebotsdruck sorgen.

### KARTOFFEL

Häufigster Erzeugerpreis zu Wochenbeginn  
In Euro je dt, netto

<b>Rohware, alle Sorten, feldfallend</b>		
mittelfallend	22 bis 25	
Übergrößen	20	
<b>Premiumware, kleinpäckungsfähig, gewaschen</b>		
Standardsorten, AMA-Gütesiegel, drahtwurmfrei	26	

### GEMÜSE

Erhoben am Großmarkt Wien, Großhandelspreise bei Abholung für den Zeitraum vom 14.05.2018 bis 20.05.2018  
Österreichische Erzeugnisse in Euro, netto

Gurken, Stk	0,54 bis 0,60
Kopfsalat, Stk	0,48
Paradeiser, kg	0,50 bis 3,25
Radieschen, Bund	0,45
Spinat, kg	1,40 bis 1,80

### FORTS. TIERISCHE PRODUKTE VERSTEIGERUNGEN

Kälbermarkt in Warth am 14.05.2018

Nutzkälber	Geschlecht	Auftrieb	σ-Gewicht	σ-Netto
Fleckvieh (bis 090 kg)	männl.	5 Stk.	82 kg	5,06 €/kg
Fleckvieh (091-100 kg)	männl.	14 Stk.	95 kg	4,59 €/kg
Fleckvieh (101-110 kg)	männl.	8 Stk.	107 kg	4,67 €/kg
Fleckvieh (111-120 kg)	männl.	16 Stk.	116 kg	4,55 €/kg
Fleckvieh (über 120 kg)	männl.	19 Stk.	132 kg	4,24 €/kg
Fleckvieh (bis 090 kg)	weibl.	2 Stk.	84 kg	3,51 €/kg
Fleckvieh (111-120 kg)	weibl.	2 Stk.	117 kg	3,50 €/kg
Fleckvieh (über 120 kg)	weibl.	2 Stk.	133 kg	3,65 €/kg
Fleischrassen	weibl.	1 Stk.	104 kg	3,80 €/kg
Sonstige Rassen	männl.	2 Stk.	136 kg	3,98 €/kg
Gesamt		71 Stk.		

### WILDBRET

Erhoben bei Wildbrethändlern in NÖ, Stand: KW 16/2018  
Bei Abgabe an den Handel: gekühlt, in Euro ohne USt.

Reh <sup>1)</sup>	über 12 kg	3,50 bis 4,00 €/kg
	8 bis 12 kg	2,50 bis 3,00 €/kg
	6 bis 8 kg	1,00 bis 2,50 €/kg
Wildschwein	20 bis 80 kg	0,50 bis 0,70 €/kg
	unter 20 kg, über 80 kg	0,30 bis 0,40 €/kg
Rotwild <sup>1)</sup>		2,00 bis 2,80 €/kg

<sup>1)</sup> in der Decke ohne Haut